

Klick – Rechnung versendet!

Können Sie sich noch an die Zeiten ohne E-Mail zurückerinnern? Ein Büroalltag ohne dieses Kommunikationsmittel ist heute kaum mehr vorstellbar. Es gibt jedoch noch weitere Möglichkeiten, das E-Mail effizient zu nutzen: Haben Sie schon daran gedacht, Ihre Rechnungen elektronisch zu versenden?

Das E-Mail hat den Büroalltag revolutioniert: Ein Klick und schon ist die Nachricht samt Dateianlage beim Empfänger, egal wo sich dieser gerade befindet. Der Einsatz des E-Mails für die geschäftliche und private Kommunikation ist heute kaum mehr wegzudenken. Die Nutzungsmöglichkeiten dieses elektronischen Postverkehrs sind jedoch noch nicht vollständig ausgeschöpft: Das E-Mail birgt durchaus noch Möglichkeiten, Geschäftsprozesse zu rationalisieren und damit Zeit sowie Kosten zu sparen.

Effiziente Rationalisierung – Ein regelmäßig wiederkehrender Geschäftsprozess liegt

in der Erstellung und dem Versand von Rechnungen. In diesem Bereich ermöglicht die elektronische Post in Kombination mit der ERP-Software Radix eine effiziente Abwicklung des Versandes. Mit dem Modul „Elektronischer Versand von Rechnungen“ von Radix wird dieser Geschäftsvorgang effizient automatisiert; notwendig sind hierzu nur einige Vorarbeiten.

Um die Rechnungen, die wöchentlich, monatlich oder auch sporadisch ausgestellt werden, per E-Mail versenden zu können, müssen zunächst die internen Stammdaten wie Namen, Rechnungsadressen und E-Mail-Adressen überprüft und gepflegt werden. Dies ist wohl der aufwendigste Teil der Vorarbeit, schließlich müssen alle E-Mail-Adressen der Rechnungsempfänger korrekt gespeichert sein, um für den elektronischen Versand genutzt werden zu können.

Auf Papier oder per E-Mail? – Radix unterstützt den Anwender bereits bei diesem ersten Schritt der Datenpflege: In einer eigens für den elektronischen Versand entwickelten Maske werden die Kontaktpersonen, E-Mail-Adressen, der Vermerk über das Einverständnis des Kunden für den elektronischen Versand und

weitere Stammdaten abgelegt. Bevorzugt ein Kunde die Rechnungen weiterhin in Papierform zu erhalten, so kann dies vermerkt werden – der Rechnungsdruck berücksichtigt diese Informationen dann automatisch. Sind diese Stammdaten vollständig bearbeitet, beginnt die Rechnungserstellung: Hierbei unterscheidet

Radix über eine sehr komfortable Mehrfachausgabe automatisch, ob die Rechnung auf Papier ausgedruckt wird oder ob ein Rechnungs-PDF erstellt und sofort über E-Mail zugesendet werden soll.

Wer nun Angst hat, dass durch den rein elektronischen Versand wichtige Informationen verloren gehen könnten, kann beruhigt werden: Auch wenn die Rechnung nicht auf Papier gedruckt wird, geht sie dennoch nicht verloren. Im Dokumentenarchiv, der Radix-Infobox, legt Radix automatisch eine Kopie der erstellten Rechnung ab. Somit ist ein sehr schneller und einfacher Abruf aller erstellten und versendeten Rechnungen möglich.

Mehrfache Kosteneinsparungen – Mit dem Modul „Elektronischer Versand von Rechnungen“ von Radix wird in dreifacher Hinsicht gespart: Zeit, Material sowie Portospesen. Rechnet man die Einspa-

rungen hoch, die ein Unternehmen durch den elektronischen Versand von Rechnungen tätigt, so ergibt sich eine erkleckliche Summe: Zum einen erspart sich der Anwender sämtliche Papier- und Druckspesen, zum anderen fallen alle Portospesen weg. Je nach Anzahl der erstellten Rechnungen liegen die Postgebühren durchaus in der Höhe von mehreren Tausend Euro jährlich. Nicht zu vergessen ist bei der Berechnung der Kosteneinsparung auch jene Arbeitszeit der Mitarbeiter, die durch den automatisierten Arbeitsprozess wegfällt, vom Ausdruck der Rechnungen über das Einkuvertieren bis hin zum Frankieren. Auch hier kommen leicht ein paar Tausend Euro jährlich zusammen.

ACS Data Systems informiert Sie ausführlich. Neben Brixen und Bruneck eröffnete vor Kurzem der neue Standort in der Bozner Galileo-Galilei-Straße 2/A. Infozentrale: 0472-27 27 27, Internet www.acs.it ■



Der neue Standort von ACS Data Systems in Bozen